

5G: Die fünfte Mobilfunkgeneration

Enquete am 11. März 2019 – Rückblick

14.03.2019, 9:00



© PESHKOV - STOCK.ADOBE.COM

Bahnbrechende Zukunftstechnologie oder Hype?

Die fünfte Mobilfunkgeneration 5G ist derzeit aufgrund der bevorstehenden Frequenzversteigerungen in aller Munde und die Regierung hat eine eigene 5G-Strategie ausformuliert. Ist dieser Hype im Sinne einer bahnbrechenden technologischen Neuerung gerechtfertigt oder ist es die bloße Fortsetzung früherer Mobilfunkstandards? Was ist bei 5G anders als bei den Vorgängergenerationen? Gibt es bereits konkrete Anwendungen? Werden erst durch 5G gezielte E-Health bzw. telemedizinische Applikationen, die Produktion bzw. Fabrik der Zukunft, augmented realities, smart grids oder smart cities bzw. das autonomisierte Fahren ermöglicht? Welche infrastrukturellen Voraussetzungen sind notwendig, um den 5G – Roll-Out umzusetzen?

Viele aktuelle und zukünftige Anwendungen erfordern hohe Bandbreiten, die sich erst mit einer entsprechenden Infrastruktur umsetzen lassen. Während 5G vorerst aber nur in den Ballungsräumen verfügbar sein wird, stellt sich die Frage, ob auch die Regionen von einer breitflächigen Ausrollung profitieren bzw. wie in technologischer Hinsicht die Voraussetzungen für den digitalen Transformationsprozess flächendeckend geschaffen werden können?

Im Rahmen einer Enquete am 11. März 2019 wurden diese Themen in spannenden Impulsvorträgen sowie einer hochkarätige Podiumsdiskussionsrunde besprochen.

Live-Mitschnitt der Veranstaltung

Gesamt-Video

© WKO STEIERMARK

Videos der einzelnen Vorträge

- [RTR](#)
- [A1](#)
- [T-Mobile](#)
- [Podiumsdiskussion](#)

Präsentationen der Impulsvorträge

- [5G aus der Sicht des Regulators](#)
Dr. Kurt Reichinger/Mag. Michael Kuttner, RTR - Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH
- [From a "smartphone centric life" to a really "connected life"](#)
DI Driton Emini, Vice President Next Generation Networks und IoT, T-Mobile Austria

Weitere Unterlagen

- [GLOBALE MEGATRENDS UND REGIONALE AUSWIRKUNGEN](#)
Next Generation Wireless Technology 5G und Artificial Intelligence als Innovationstreiber für eine digitale Wirtschaft (Wirtschaftspolitische Blätter, Sonderausgabe September 2018)
Dr. Wolfgang Schinagl, CIO, WKO Steiermark

Übersicht des Programms

Begrüßung

- KommR Friedrich Hinterschweiger, Spartenobmann Sparte Information und Consulting, WKO Steiermark
- Vinzenz Harrer, Obmann der Regionalstelle Weiz, WKO Steiermark

Impulsvorträge

- Dr. Kurt Reichinger/Mag. Michael Kuttner, RTR - Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH
- DI Sascha Zabransky, New Business Development IoT, A1 Telekom Austria AG
- DI Driton Emini, Vice President Next Generation Networks und IoT, T-Mobile Austria

Podiumsdiskussion

- Dr. Gerd Gratzner, Breitbandbeauftragter Land Steiermark, A12 Wirtschaft und Innovation
- Elisabeth Rettl, Leiterin Geschäftskundenbereich, Hutchison Drei Austria GmbH
- Mag. Andreas Tschas, Leiter, Digitalisierungsagentur FFG
- Ao.Univ.-Prof. DI Dr. Erich Leitgeb, Institut für Hochfrequenztechnik, TU Graz
- DI Bernd Stockinger, Geschäftsführer, Citycom Graz
- DI Thomas Feßl, Abteilung Innovation und Digitalisierung, WKÖ
- Dr. Wolfgang Schinagl, CIO, WKO Steiermark
- DI Gerhard Greiner, ALP.Lab GmbH

Rahmenprogramm: Besichtigung des A1-IoT – Standes (Vorführung von innovativen Internet-Applikationen)

Das könnte Sie auch interessieren



Externe Rahmenbedingungen dämpfen die Konjunkturerwartungen in der Steiermark!

Wirtschaftsbarometer Herbst 2022 > mehr

Stellungnahme – Novelle Stmk. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019

02.08.2023 > mehr

Stellungnahme – Stmk. Kultur- und Sportförderungsabgabegesetz

14.09.2023 > mehr